CAP RECHTSSCHUTZ-VERSICHERUNGSGESELLSCHAFT AG

GESCHÄFTSBERICHT 2024

RECHTSSCHUTZ
PROTECTION JURIDIQUE
PROTEZIONE GIURIDICA

INHALTSVERZEICHNIS

A Lagebericht Seiten 4 – 8

B Corporate Governance Seiten 9 – 10

C Statutarische Jahresrechnung Seiten 11 – 21

Erfolgsrechnung
Bilanz
Geldflussrechnung
Anhang
Verwendung des Bilanzgewinns
Bericht der Revisionsstelle

LAGEBERICHT

A

Einleitung

Die Allianz Suisse ist mit einem Prämienvolumen von rund CHF 3,7 Mrd. eine der führenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Zur Allianz Suisse gehören unter anderem die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG, die Allianz Suisse Immobilien AG und die Quality1 AG. In der Schweiz tritt die Allianz Suisse im Schadenversicherungsgeschäft mit der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG und der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG auf, während die Geschäftsbereiche Vorsorge und Vermögen durch die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG vertreten werden. Die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Rund 1 Million Privatpersonen und 100 000 Unternehmen verlassen sich in der Schweiz in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von mehr als 110 Geschäftsstellen sichert die Nähe zu den Kundinnen und Kunden in allen Landesteilen ab.
Eine hohe Kundenzufriedenheit und Servicequalität ist integraler Bestandteil des Versprechens der Allianz Suisse an ihre Kundinnen und Kunden. Die gleichbleibend hohe Servicequalität der Allianz Suisse wurde auch im Berichtsjahr erneut durch positive Rückmeldungen im Rahmen der Kundenumfrage "Voice of Customer" bestätigt. Dabei wurde die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden bewertet. Die Allianz Suisse erzielte wieder hervorragende Ergebnisse und konnte mit einer Bewertung von 4,7 von 5 Sternen ihre exzellente Servicequalität unterstreichen.
Die Allianz Suisse lancierte im Oktober 2024 eine neue Markenkampagne mit dem Slogan "Offensichtlich Allianz versichert". Die Menschen, die auf die Allianz Suisse vertrauen, können voller Zuversicht in die Zukunft schauen. Sie trauen sich mehr zu. Und sie können ganz entspannt bleiben, wenn einmal nicht alles nach Plan läuft. Denn sie wissen: Was auch passiert, sie haben eine zuverlässige Partnerin an ihrer Seite. Weiter unterstützt die Allianz Suisse als Teil der Allianz Gruppe seit 2021 die Olympischen und Paralympischen Bewegungen als weltweite Versicherungspartnerin.
Die Allianz Suisse übernimmt aus Überzeugung Verantwortung. So ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil der Investitionsprozesse und des Underwritings. Die Allianz Suisse verringert CO2-Emissionen im Geschäftsbetrieb – beispielsweise indem die Fahrzeugflotte auf elektrische Fahrzeuge umgestellt wird. Die Allianz Suisse engagiert sich zudem für die Gleichstellung der Geschlechter sowie für die Inklusion und Wertschätzung ihrer Mitarbeitenden – unabhängig von deren sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität.
Die Allianz Suisse ist Teil der internationalen Allianz Gruppe unter Führung der Allianz SE mit Hauptsitz in München, Deutschland. Die Allianz SE ist die Holdinggesellschaft, der direkt und indirekt die einzelnen Tochtergesellschaften zugeordnet sind. Die Allianz Gruppe zählt zu den weltweit führenden Versicherern und Asset Managern und betreut mehr als 125 Millionen Privat- und Unternehmenskunden in knapp 70 Ländern. Die Allianz Gruppe wird zudem von der Ratingagentur Standard & Poor's mit dem im Branchenvergleich hervorragenden Finanzstärkerating AA bewertet und gehört damit zur weltweiten Spitzengruppe unter den Versicherern. Die Allianz integriert systematisch ökologische und soziale Kriterien in Geschäftsprozesse und Investitionsentscheidungen und gehört daher zu den führenden Versicherern im weltweit anerkannten Dow Jones Sustainability Index (DJSI) mit 89 von 100 möglichen Punkten. Die Allianz Suisse arbeitet eng mit der Allianz SE und ihren Schwestergesellschaften auf der ganzen Welt zusammen und teilt ihre Strategie, Vision und ihre Werte.
Die Allianz Gruppe steht für Vertrauen, das auf Integrität, Verlässlichkeit und Engagement der Mitarbeitenden basiert. Engagiert zu sein bedeutet, vollen Einsatz zu zeigen mit Tatkraft, Begeisterung und Freude, zusammen im Team für unsere Kundinnen und Kunden. Engagement basiert auf Freiwilligkeit und ist kein Dauerzustand. Die Mitarbeitenden-Umfrage "Allianz Engagement Survey" (AES) erfüllt genau diesen Zweck. Die AES wird jährlich weltweit durchgeführt, um das Feedback der Mitarbeitenden zu erfahren und sich kontinuierlich zu verbessern. Die aktuellen Rekordergebnisse zeigen, dass die Allianz Suisse eine positive Zukunft gestaltet. Die Zunahme der Engagement-Werte im Vergleich zum Vorjahr ist das Ergebnis unserer kontinuierlichen Anstrengungen, eine positive Arbeitsumgebung und einen unterstützenden Teamgeist zu schaffen.

Geschäftsverlauf

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Die verdienten Prämien erhöhten sich im Jahr 2024 um CHF 2,7 Mio. auf CHF 111,6 Mio. im Vergleich zum Vorjahr. Der Reingewinn erhöhte sich um CHF 3,7 Mio. auf CHF 6,4 Mio. Neben diesem Anstieg konnte auch ein um CHF 4,9 Mio. verbessertes operatives Ergebnis erzielt werden. Die Aufwendungen für Versicherungsfälle sind von CHF -72,6 Mio. auf CHF -70,0 Mio. gesunken.
Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung reduzierten sich im Jahr 2024 um CHF -0,3 Mio. auf CHF -32,6 Mio. (Vorjahr CHF -32,3 Mio.).
Das Kapitalanlagenergebnis erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 0,1 Mio. auf CHF 0,5 Mio.

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 282[1] Vollzeitangestellte im Jahresdurchschnitt beschäftigt.

[1] gemäss Zurechnung innerhalb der Allianz Suisse Betriebsgemeinschaft

Risikobeurteilung

Das oberste Gremium der Risikoorganisation der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG ist der Verwaltungsrat. Der Verwaltungsrat tagt mindestens zweimal jährlich, bei Bedarf auch häufiger. Die Kontrollfunktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision erstatten dem Verwaltungsrat regelmässig Bericht.

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG verfolgt über alle Geschäftsprozesse hinweg ein integriertes Risikomanagementsystem. Die Hauptelemente unseres Risikomanagementsystems sind eine ausgeprägte Risikokultur, die einheitliche Anwendung eines umfassenden Risikokapitalansatzes sowie die Einbeziehung von Risikoerwägungen und des Kapitalbedarfs in den Management- und Entscheidungsprozess. Die Risikoneigung wird in der Risikostrategie definiert. Eine fortlaufende Risikoüberwachung stellt sicher, dass potenzielle Abweichungen von der Risikoneigung frühzeitig erkannt werden.

Die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG praktiziert das sogenannte 3-Verteidigungslinien-Modell. Die erste Verteidigungslinie besteht aus den Abteilungen, die im Namen des Unternehmens (direkt oder indirekt) Risiken eingehen dürfen. Sie sind verantwortlich für die Erkennung, Beurteilung und Kontrolle von Risiken sowie Anpassung des Risikoniveaus an den Risikoappetit des Unternehmens. Als zweite Verteidigungslinie fungieren die Risikomanagementfunktion und die Compliance-Funktion. Als dritte Verteidigungslinie gibt die Interne Revision der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat Sicherheit durch einen risikoorientierten Prüfungsansatz.

Das quantitative Risikoprofil der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG wird auf Basis des Kapitalmodells im Schweizer Solvenztest dargestellt. Das Standardmodell der FINMA wird für alle Module, d.h. für Markt-, Kredit- und versicherungstechnisches Risiko, angewendet.

Für ergänzende Angaben verweisen wir auf den Bericht über die Finanzlage der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG.

Unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft

Die Allianz Suisse übernimmt aus Überzeugung Verantwortung. So ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil unserer Investitionsprozesse und des Underwritings. Mit unserer Diversity-Arbeit setzen wir uns unter anderem für die Gleichstellung der Geschlechter und für die Inklusion und Wertschätzung unserer Mitarbeitenden unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität ein. 2024 erhielt die Allianz Suisse erstmals die "Great Place to Work"-Zertifizierung.
Die Allianz Suisse ist Premiumpartnerin von Spitex Schweiz und hat die Organisation auch 2024 wieder beim "Community Building" unterstützt. Spitex-Mitarbeitende, welche beinahe rund um die Uhr schweizweit unterwegs sind, sollen trotz Distanz gut miteinander vernetzt sein und optimalen Zugriff auf wichtige Informationen erhalten. Zudem pflegen wir eine Projektpartnerschaft mit dem Schweizerischen Roten Kreuz und haben uns 2024, wie schon in den Vorjahren, für das Projekt "2 x Weihnachten" und die Katastrophenhilfe eingesetzt sowie eine Blutspendeaktion durchgeführt. Des Weiteren hat die Allianz Suisse die Partnerschaft mit Swiss Paralympic auch im Jahr 2024 weitergeführt. Unsere Mitarbeitenden erhalten ausserdem jährlich die Möglichkeit, sich als Corporate Volunteers an einem Arbeitstag für einen gemeinnützigen Zweck zu engagieren. Als Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz haben wir auch 2024 wieder KMUs unterstützt, die mit innovativen Projekten den Klima- und Umweltschutz stärken.

Betriebliches Umweltmanagement der Allianz Suisse

		Absolut		Pro Mitarbeitenden	
		2024	2023	2024	2023
Treibhausgas-(THG-)Emissionen	t CO_2eq	620	688	0,3	0,3
Energie	MWh	4 172	3 709	1,7	1,7
Geschäftsreisen	km	3 713 659	3 455 536	1 591	1 555

Bis 2030 wollen wir global unsere Treibhausgas-Emissionen im Geschäftsbetrieb um 70% reduzieren. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, senken wir unseren Ressourcenverbrauch und setzen auf Strom aus erneuerbaren Quellen. Bereits seit 2023 bezieht die Allianz Suisse 100% erneuerbaren Strom für ihre Büroliegenschaften. Zudem wollen wir bis 2030 unsere gesamte Dienstfahrzeugflotte zu 100% auf elektrische Fahrzeuge umrüsten. Erste Erfolge zeigen sich bereits in unserem reduzierten CO2-Fussabdruck 2024. Durch eine schrittweise Umrüstung auf eine nachhaltigere Flotte und das vermehrte Reisen mit dem Zug konnten die CO2-Emissionen trotz eines leichten Anstiegs in den zurückgelegten Reisekilometern gesenkt werden.

Nachhaltige Kapitalanlagen

Nachhaltigkeit ist als integraler Bestandteil des Investmentprozesses bei der Allianz Suisse verankert. Bei der Verwaltung der Versicherungsgelder werden ESG-Aspekte (Environmental, Social, Governance) berücksichtigt. Dies impliziert die Verbindung von langfristiger ökonomischer Wertschöpfung mit ökologischer Selbstverpflichtung, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung. Als Teil der Allianz Gruppe, die Mitglied der UN-convened Net-Zero Asset Owner Alliance (AOA) ist, verpflichtet sich auch die Allianz Suisse zu einer Umstellung ihres Anlageportfolios auf Netto-Null Treibhausgas-Emissionen bis 2050.

Vielfalt bei der Allianz Suisse

Im Jahr 2024 hat die Allianz Suisse ihre Diversity & Inclusion-Strategie konsequent weiterverfolgt. Der Fokus lag dabei auf den Dimensionen Gender und Disability Inclusion. Der Frauenanteil auf der Stufe Senior Executives (ASE) stieg um 5,4% auf 30,4%, während bei den Allianz Executives (AE) ein bemerkenswerter Anstieg auf 38,9% Frauen verzeichnet wurde. Das Thema Topsharing, also Jobsharing auf Führungsebene, wurde stark gefördert: Seit Anfang 2024 werden alle Führungspositionen mit der Option zum Jobsharing ausgeschrieben und bis Ende des Jahres entstanden vier neue Topsharing-Tandems.

Im Jahr 2024 beteiligte sich die Allianz Suisse erstmals an den nationalen Aktionstagen für Behindertenrechte und nutzte die Gelegenheit der Paralympischen Spiele in Paris, um in Wallisellen zahlreiche Aktionen durchzuführen, die das Bewusstsein für die Belange von Menschen mit Behinderungen schärfen sollten. Auch das Generationenthema wurde grossgeschrieben: Die neu gegründeten Netzwerke NextGen und ü50 adressierten die unterschiedlichen Bedürfnisse der Generationen und förderten den Dialog zwischen ihnen.

Altersstruktur
Im Jahr 2024

	Frauen	Männer	Total
< 25 Jahre	10,1%	7,9%	9,0%
25 – 34 Jahre	31,4%	25,2%	28,5%
35 – 44 Jahre	27,6%	26,8%	27,2%
45 – 54 Jahre	18,7%	19,2%	19,0%
55 – 64 Jahre	11,7%	20,1%	15,6%
> 65 Jahre	0,5%	0,8%	0,7%
Durchschnittsalter	38,8	41,7	40,2

Frauen in Führungspositionen
in %

	2024	2023
Frauen im Verwaltungsrat[1]	20,0%	20,0%
Frauen in der Geschäftsleitung	33,3%	33,3%
Frauen in Senior-Executive-Positionen	30,4%	25,0%
Frauen in Executive-Positionen	38,9%	31,8%

[1] – betrifft die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG und die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

Ausblick

Im Jahr 2025 feiert die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG ihr 100-jähriges Bestehen. Ihr Ziel bleibt, auch im aktuell dynamischen Marktumfeld ihren Kunden ein breites, innovatives und qualitativ hochwertiges Angebot an Versicherungsprodukten bereitzustellen, um die Rechtsschutzbedürfnisse im Schweizer Markt optimal abzudecken. Der Schweizer Versicherungsmarkt steht 2025 vor spannenden Entwicklungen, die von mehreren Faktoren geprägt sind. Inflation und Zinsen bleiben ein zentrales Thema. Versicherungsunternehmen müssen Strategien entwickeln, um den gestiegenen Kosten gerecht zu werden und ihren Kunden weiterhin einen angemessenen Nutzen zu bieten. Im Rahmen der konzernweiten Strategie "Lifting Ambitions" verfolgt die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG das Ziel des "Smart Growth" über alle Kanäle hinweg. Sie plant, die Produktivität in den kommenden Jahren weiter zu steigern, indem sie beispielsweise neue Technologien und Datenanalysen einsetzt, um Mehrwert für ihre Kunden zu schaffen. Gemäß dem gruppenweiten Leistungsversprechen der Allianz, "We secure your future", entwickelt und erweitert die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG kontinuierlich ihr Produktportfolio. Die "Great Place to Work"-Zertifizierung der Allianz Suisse zeugt von der kontinuierlichen Investition in die Zufriedenheit und Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden durch umfassende Initiativen und Angebote, die auch den Mitarbeitenden der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG zur Verfügung stehen.

Damit ist die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG gut aufgestellt und gerüstet, um auch in den kommenden Jahren erfolgreich zu sein und ihren Beitrag zu einer nachhaltigen und sicheren Zukunft zu leisten.

CORPORATE GOVERNANCE

B

Verwaltungsrat

Dem Verwaltungsrat der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG gehören die folgenden Personen an:

Gregor Huber	Präsident des Verwaltungsrats[1]
Dr. Hanno Wienhausen	Präsident des Verwaltungsrats[2]
Daniel Loskamp	Vizepräsident des Verwaltungsrats
Dr. Carole Ackermann	Mitglied des Verwaltungsrats

[1] ab September 2024

[2] bis September 2024

Geschäftsleitung

Die folgenden Personen sind Mitglied der Geschäftsleitung der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG:

Mitglieder per 31.12.2024

Daniel Eugster	Vorsitzender der Geschäftsleitung
Stefanie Cachej	Mitglied der Geschäftsleitung
Stefano Cester	Mitglied der Geschäftsleitung
Diana Pasquariello	Mitglied der Geschäftsleitung

STATUTARISCHE JAHRESRECHNUNG

C

Erfolgsrechnung

in Tsd. CHF

	Anhang	2024	2023
Bruttoprämie	1	110 950	109 075
Prämie für eigene Rechnung		**110 950**	**109 075**
Veränderung der Prämienüberträge		627	-169
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		**111 577**	**108 906**
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		42	-
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		**111 619**	**108 906**
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-75 253	-71 797
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	2	5 244	-801
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		**-70 009**	**-72 599**
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-32 608	-32 344
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	3	**-32 608**	**-32 344**
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-1 380	-1 165
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		**-103 997**	**-106 108**
Erträge aus Kapitalanlagen	4	1 861	1 958
Aufwendungen für Kapitalanlagen	5	-1 321	-1 586
Kapitalanlagenergebnis		**541**	**372**
Sonstige finanzielle Erträge		97	118
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-96	-15
Operatives Ergebnis		**8 163**	**3 272**
Sonstige Erträge		-	8
Sonstige Aufwände		-322	-280
Gewinn vor Steuern		**7 842**	**3 000**
Direkte Steuern		-1 396	-330
Gewinn		**6 446**	**2 671**

Bilanz

in Tsd. CHF

	Anhang	2024	2023
Kapitalanlagen		178 648	176 548
Festverzinsliche Wertpapiere		178 648	176 548
Flüssige Mittel		12 963	12 250
Sachanlagen		5	14
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft		2 020	1 672
davon Versicherungsnehmer		2 020	1 672
Übrige Forderungen		931	1 148
davon verbundene Unternehmen		-	203
Aktive Rechnungsabgrenzungen		778	745
Total Aktiven		**195 345**	**192 378**
Versicherungstechnische Rückstellungen	6	132 765	138 635
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		1 862	1 869
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		19 074	17 940
davon Versicherungsnehmer		18 992	17 940
Sonstige Passiven		7 077	5 449
davon verbundene Unternehmen		4 473	3 440
Passive Rechnungsabgrenzungen		4 072	2 433
Total Fremdkapital		**164 848**	**166 326**
Gesellschaftskapital		3 000	3 000
Gesetzliche Kapitalreserven		13 772	13 772
davon aus Kapitaleinlagen		3 000	3 000
Gesetzliche Gewinnreserven		1 700	1 700
Freiwillige Gewinnreserven		819	819
Gewinnvortrag		4 760	4 089
Jahresgewinn		6 446	2 671
Total Eigenkapital	7	**30 497**	**26 051**
Total Passiven		**195 345**	**192 378**

Geldflussrechnung

in Tsd. CHF

	2024	2023
Gewinn vor Steuern	**7 842**	**3 000**
Anpassungen	**270**	**388**
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	8	10
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	262	378
Wertberichtigungen aus Beteiligungen	0	0
Geldfluss aus Kapitalanlagen	**-2 362**	**611**
Kauf / Verkauf von		
Festverzinslichen Wertpapieren	-2 362	611
Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit	**-2 539**	**613**
Prämienüberträge	-627	169
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-5 085	1 237
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-159	-436
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	1 134	1 017
Übrige Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit	2 197	-1 376
Bezahlte Steuern	**-498**	**-645**
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	**2 713**	**3 966**
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-**	**-**
Dividendenzahlungen	-2 000	-3 000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-2 000**	**-3 000**
Veränderung flüssige Mittel	**713**	**966**
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Stand 01.01.	12 250	11 284
Stand 31.12.	12 963	12 250
Veränderung flüssige Mittel	**713**	**966**

Anhang

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die statutarische Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Obligationenrecht (OR) und den geltenden versicherungs- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt worden. Der Jahresabschluss erfolgt per 31. Dezember.

Die Jahresrechnung der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG, Wallisellen, wird in Schweizer Franken erstellt und, wo nicht anders angegeben, werden die Finanzzahlen in Tausend Schweizer Franken wiedergegeben.

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum Jahresendkurs umgerechnet.

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung gerundeter Beträge und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Null- oder Negativmeldungen werden nicht aufgeführt.

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Festverzinsliche Wertpapiere werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Ermittlung der versicherungstechnischen Rückstellungen findet auf Grundlage der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften unter Einhaltung des von der FINMA bewilligten Geschäftsplans statt.

Die nicht versicherungstechnischen Rückstellungen werden zum Nominalwert bilanziert.

ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG UND DER BILANZ

1 BRUTTOPRÄMIE

in Tsd. CHF

	2024	2023
Rechtsschutz	110 950	109 075
Total	**110 950**	**109 075**

2 VERÄNDERUNG DER VERSICHERUNGSTECHNISCHEN RÜCKSTELLUNGEN

in Tsd. CHF

	2024	2023
Versicherungsleistungen	5 085	-1 237
Vertragliche Überschussbeteiligungen	159	436
Total	**5 244**	**-801**

3 ABSCHLUSS- UND VERWALTUNGSAUFWAND FÜR EIGENE RECHNUNG

Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung betrugen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 CHF -32,6 Mio. (Vorjahr CHF -32,3 Mio.).

Die gesamten Personalaufwendungen beliefen sich auf CHF -40,3 Mio. (Vorjahr CHF -39,1 Mio.).

4 ERTRÄGE AUS KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Festverzinsliche Wertpapiere	1 666	1 630	195	91	-	236	1 861	1 958
Total	**1 666**	**1 630**	**195**	**91**	**-**	**236**	**1 861**	**1 958**

5 AUFWENDUNGEN FÜR KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Abschreibungen / Wertberichtigungen		Realisierte Verluste		Total	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Festverzinsliche Wertpapiere	-457	-469	-	-208	-457	-677
Total	**-457**	**-469**	**-**	**-208**	**-457**	**-677**
Vermögensverwaltungskosten					-864	-909
Total Aufwendungen Kapitalanlagen					**-1 321**	**-1 586**

6 VERSICHERUNGSTECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN FÜR EIGENE RECHNUNG

in Tsd. CHF

	2024	2023
Prämienüberträge	35 370	35 997
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	94 275	99 360
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	3 120	3 279
Total	**132 765**	**138 635**

7 EIGENKAPITALNACHWEIS

in Tsd. CHF

	Gesellschafts-kapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Übrige Gewinnreserven[1]	Total Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2022	3 000	13 772	1 700	7 908	26 381
Dividendenauszahlung				-3 000	-3 000
Jahresgewinn	-	-	-	2 671	2 671
Stand 31. Dezember 2023	3 000	13 772	1 700	7 579	26 051
Dividendenauszahlung	-	-	-	-2 000	-2 000
Jahresgewinn	-	-	-	6 446	6 446
Stand 31. Dezember 2024	**3 000**	**13 772**	**1 700**	**12 025**	**30 497**

[1] in den übrigen Gewinnreserven sind Freiwillige Gewinnreserven, Gewinnvortrag und Jahresgewinn enthalten

WEITERE ANHANGSANGABEN

VERBINDLICHKEITEN AUS KAUFVERTRAGSÄHNLICHEN LEASINGGESCHÄFTEN UND ANDEREN LEASINGVERPFLICHTUNGEN

in Tsd. CHF

	2024	2023
Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können	942	1 224

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGEEINRICHTUNGEN

in Tsd. CHF

	2024	2023
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen per 31. Dezember	689	391

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Die Gesellschaft gehört der Mehrwertsteuergruppe Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

HONORAR DER REVISIONSSTELLE

in Tsd. CHF

	2024	2023
Revisionsdienstleistungen per 31. Dezember	97	83

Verwendung des Bilanzgewinns

BILANZGEWINN

in Tsd. CHF

	2024	2023
Jahresgewinn	6 446	2 671
Gewinnvortrag	4 760	4 089
Bilanzgewinn	**11 206**	**6 760**

ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES

in Tsd. CHF

	2024	2023
Dividende	5 000	2 000
Vortrag auf neue Rechnung	6 206	4 760
Total	**11 206**	**6 760**

Da die gesetzliche Reserve 50% des Aktienkapitals erreicht hat, wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet.

Wallisellen, 29. April 2025

Gregor Huber
Präsident des Verwaltungsrates der CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG

Daniel Eugster
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben die Jahresrechnung der CAP, Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2024 endende Jahr, der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Geldflussrechnung für das am 31. Dezember 2024 endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 12 bis 18) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.
Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.
Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.
Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.
Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

VERANTWORTLICHKEITEN DES VERWALTUNGSRATS FÜR DIE JAHRESRECHNUNG

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.
Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

VERANTWORTLICHKEITEN DER REVISIONSSTELLE FÜR DIE PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.
Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus

Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrats dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Christian Konopka
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Arian Kopalla
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 29. April 2025

**CAP Rechtsschutz-
Versicherungsgesellschaft AG**

Neue Winterthurerstrasse 88
8304 Wallisellen

Kundenservice-Center
Tel.: +41 58 358 09 00
Fax: +41 58 358 09 01

contact@cap.ch
www.cap.ch